

1.	Record Nr.	UNISALENTO991002127679707536
	Autore	Hieronymus <santo>
	Titolo	Epistola di S. Girolamo ad Eustochio : volgarizzamento antico secondo la lezione di un codice della Biblioteca municipale di Genova
	Pubbl/distr/stampa	Bologna : Commissione per i testi di lingua, 1968
	Descrizione fisica	212 p. ; 18 cm
	Collana	Scelta di curiosità letterarie inedite o rare dal secolo 13. al 19.
	Disciplina	248
	Soggetti	Girolamo (Santo) - Lettere e carteggi - Lettere ad Eustochio
	Lingua di pubblicazione	Italiano
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
2.	Record Nr.	UNINA9910261098303321
	Autore	Jasch Hans-Christian
	Titolo	Staatssekretär Wilhelm Stuckart und die Judenpolitik : Der Mythos von der sauberen Verwaltung / / Hans-Christian Jasch
	Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 2012 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2012] ©2012
	ISBN	3-486-71493-7
	Edizione	[1st ed.]
	Descrizione fisica	1 online resource (544 p.)
	Collana	Studien zur Zeitgeschichte ; ; 84
	Classificazione	NY 8000
	Disciplina	940.5318092
	Soggetti	Cabinet officers - Germany Jews - Persecutions - Germany Race defilement (Nuremberg Laws of 1935) Jews - Legal status, laws, etc - Germany - History - 20th century
	Lingua di pubblicazione	Tedesco
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
	Note generali	Description based upon print version of record.
	Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 497-527) and index.

Nota di contenuto

Front Matter -- I. Die Jugend- und Studienjahre Stuckarts: Generationelle Prägung und frühe Radikalisierung -- II. Stuckart als Staatssekretär im Preußischen Kultusministerium und seine Mitwirkung bei der Anwendung des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums -- III. Definition, Ausgrenzung, Entrechtung und Deportation der Juden: Stuckart als Staatssekretär im Reichsministerium des Innern und seine Rolle in der "Judenpolitik" -- 1. Stuckarts Weg in den Dienst des Reichs- und Preußischen Ministeriums des Innern (RPrMdl) vor dem Hintergrund des Kirchenstreits im Frühjahr 1935; 2. Stuckarts Stellung im Reichs- und Preußischen Ministerium des Innern (RPrMdl) -- 3. Im Kampf um die Definitionsmacht: Stuckarts Mitwirkung an der Rassen- und Judenpolitik des RMDI -- 4. Stuckarts Mitwirkung an der "Euthanasie" und der "Endlösung der Judenfrage" -- IV. Stuckarts Verurteilung in Nürnberg und seine Reintegration in die Nachkriegsgesellschaft -- Schlussbetrachtung -- Anhang 1: Geschäftsverteilungsplan von Stuckarts Abteilung (I) vom 15. Juli 1936; Anhang 2: Kurzbiographien -- Back Matter

Sommario/riassunto

Der Staatssekretär im Reichsministerium des Innern Wilhelm Stuckart (1902-1953) war einer der wichtigsten juristischen Interpreten und Legitimatoren des NS-Staates. Als Mit-Autor der Nürnberger Rassegesetze goss er dessen biologistische Grundlagen in Gesetze und begleitete später die Vorbereitungen zum Genozid. Im Frühjahr 1942 vertrat er auf der Endlösungskonferenz am Wannsee sein Ressort. Nach dem Krieg gehörte Stuckart zu den Schöpfern der Legende von der "sauberen Verwaltung", die sich den rassistischen Ansprüchen der NS-Machthaber widersetzt habe. Die biographische Auseinandersetzung mit Stuckart belegt nicht nur die prägende Funktion von führenden Juristen in der NS-Verwaltung, sie untersucht auch die Rolle der Innenverwaltung und ihre Mitwirkung am Genozid. Hans-Christian Jasch ist für seine Arbeit mit dem Richard-Schmid-Preis für Justizgeschichte 2012 des Forums Justizgeschichte ausgezeichnet worden.
